

EINLADUNG

IBS

Initiative
Brownfield Solutions

KÖLN - STUTTGART - ESSEN



Seminar

Brownfield Management & PFAS

**In-situ Sanierung von kontaminierten Brownfields -
kostengünstig und rechtssicher**

20.04. Köln, Hotel HILTON Cologne

23.05. Stuttgart, Maritim Hotel

25.05. Essen, hdt CONGRESS CENTER
(Haus der Technik)

[HIER ONLINE ANMELDEN](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Team der Initiative Brownfield Solutions freut sich, Sie auf einem der Seminare als Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Bis dahin

Ihr IBS Team

HIER ONLINE ANMELDEN



Brownfield Solutions

Vormittags

Seminar

Brownfield Management & PFAS In-situ Sanierung von kontaminierten Brownfields - kostengünstig und rechtssicher

09:30		Empfang und Kaffee – Tee
10:00	Kurt MAASS GEOBALITY Europe GmbH	Geobality Europe & Initiative Brownfield Solutions IBS
10:15	Dr. Markus W. Pauly Rechtsanwalt und spezialisierter Umweltjurist oder Dr. Andreas Hamacher Rechtsanwalt und spezialisierter Umweltjurist sowie Abfallrecht & Immissionsschutzrecht	Rechtlich-Juristischer Kontext der Brownfield- & Altlastenentwicklung unter Berücksichtigung der neuen Mantelverordnung, BBodSchV und Ersatzbaustoffverordnung & PFAS
10:45	Dr. Frank Karg & Ulrike Hintzen HPC INTERNATIONAL SAS	Methodiken zur Absicherung maximaler Budget- & Rechtsicherheit bei der Entwicklung von Brownfields & Altlasten bei PFAS, LHKW, BTEX, HC5-40, PAK, HET, STV, SM, etc. • Due Diligences I, I & III sowie Erkundungen der Standorte und Altgebäude (Bauschadstoffe), • Forensische Methoden wie Phytoscreening, • Einzelfallbewertung & Gefährdungsabschätzung per TERQ, gemäss BBodSchV § 15 (4): Sanierungsziele und Sanierungsplan zur Behördenabstimmung, • Vergleichende Machbarkeitsstudien zur Definition bestgeeigneter Sanierungsstrategien.
11:15		Kaffee / Tee - Pause
11:30	Mark Zittwitz Sensatec GmbH	Innovative Bohr- und Erkundungstechnologie – Sensorgestützte Erkundungsbohrungen zur schnellen Schadenseingrenzung anhand von Praxisbeispielen
12:00	Dr. Frank Karg & Ulrike Hintzen HPC INTERNATIONAL SAS	Beispiel einer anaeroben mikrobiologischen in-situ Sanierung von LHKW & CrVI auf einem Aeronautik und Rüstungsstandort (TCE, PCE, DCE, VC & TCEA...)
12:30	Dr. Stephan Hüttmann Sensatec GmbH	In-situ-Sanierung unter schwierigen Rahmenbedingungen mittels TSE-Technologie: Darstellung von Praxisbeispielen und Lösungsansätzen für LCKW, Schwermetalle, PFAS
13:00		Mittagspause



Brownfield Solutions

Nachmittags

Seminar

Brownfield Management & PFAS
In-situ Sanierung von kontaminierten Brownfields -
kostengünstig und rechtssicher

14:15	Rudolf Hämel LogReal.DieLogistikImmobilie GmbH	Wertschöpfung durch sanierte Grundstücke
14:30	Anja Wilken SENSATEC GmbH	Entwicklung und Anwendung einer Technologie zur In-situ- und On-site-Reinigung von PFAS-haltigen Böden
15:00		Kaffee / Tee - Pause
15:15	Dr. Frank Karg HPC INTERNATIONAL SAS Ralf NISCHIK NVELOP Real Estate GmbH	Management von Spezialchemikalien: PFAS, Militärchemische Schadstoffe: Erkundung, Bewertung, Sanierung sowie Fallstudie eines Standortentwicklers (Beispielstandort)
15:45		Diskussion und Erfahrungsaustausch im Brownfield- & Altlastenmanagement und Wertschöpfung durch Flächenrecycling
16:00	IBS Initiative Brownfield Solutions Geobality / LogReal / SENSATEC / HPC INTERNATIONAL	Questions and Answers Schlusswort und Aussicht
16:15		Ende der Veranstaltung

Teilnahmegebühren: € 490,00 inkl. MwSt. p.P. (Behörden: € 190,00 p.P.)

HIER ONLINE ANMELDEN

Teilnahmebedingungen:

1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer an dem Seminar (im Folgenden „Seminar“ genannt) und der Geobality Europe GmbH (im Folgenden „Geobality“ genannt). Etwaige abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung/Anmeldebestätigung

Ihre Anmeldung kann über Internet, Brief oder Telefax erfolgen. Nach schriftlicher Bestätigung der Anmeldung durch Geobality wird die Anmeldung rechtsverbindlich.

3. Leistung

Der Teilnahmebetrag versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Er beinhaltet Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. Geobality behält sich Änderungen bezüglich der Referenten und des Programmablaufs vor, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 2 Wochen vor der Veranstaltung. Die Veranstaltungsgebühr wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten so- wie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens Geobality. Geobality verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen.

4. Fälligkeit und Zahlung, Verzug, Aufrechnung

Der Teilnahmebetrag ist bei Erhalt der Rechnung fällig. Kommt der Teilnehmer in Zahlungsverzug, ist Geobality berechtigt, Verzugszinsen i.H.v. 5% über dem Basiszinssatz (§ 247 Abs.1, § 288 Abs.1 BGB) p.a. zu fordern. Wenn Geobality einen höheren Verzugsschaden nachweist, kann dieser geltend gemacht werden. In gleicher Weise ist der Teilnehmer berechtigt, den Nachweis zu führen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist, als von Geobality geltend gemacht. Die Bezahlung erfolgt nach Wahl des Bestellers durch Bankeinzug, auf Rechnung oder mittels Kreditkarte. Geobality behält sich vor, im Einzelfall bestimmte Zahlungswege auszuschließen. Die Bezahlung durch Übersendung von Bargeld oder Schecks ist nicht möglich; bei Verlust übernimmt Geobality keine Haftung. Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder von Geobality schriftlich anerkannten Ansprüchen aufrechnen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Teilnehmer nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

5. Stornierung

Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptiert Geobality ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Der Teilnehmer ist grundsätzlich berechtigt, den Nachweis zu führen, dass durch die Stornierung der Veranstaltung ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist, als die von Geobality einbehaltene Stornierungsgebühr.

6. Urheberrechte

Sämtliche Tagungsunterlagen unserer Veranstaltungen sind urheberrechtlich geschützt. Den Teilnehmern wird ausschließlich ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt.

7. Haftung

Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Geobality übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Tagungsunterlagen und die Durchführung der Veranstaltung.

8. Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Erfüllungsort

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zulässig, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand Hamburg vereinbart.

9. Widerrufsrecht für Verbraucher

Teilnehmer, deren Anmeldung weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB), haben das Recht, die Anmeldung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung ohne Begründung schriftlich zu widerrufen. Stornierungsgebühren werden nicht erhoben. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an folgende Adresse:

Geobality Europe GmbH
Große Elbstraße 141b
D-22767 Hamburg

Dieses Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die gebuchte Veranstaltung stattgefunden und der Teilnehmer hieran teilgenommen hat.